

**Abonnementspreis:**  
Halbjährlich 8 neue Fr. franco  
durch die ganze Schweiz.  
Abonnementsgebühr inbegriffen.

# Tagblatt

**Einrückungsgebühr:**  
Die zweispaltige Harmonizelle ober  
deren Raum 10 neue Rp.; im Wiederholungsfall 7 neue Rp.  
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Samstag,

Nro. 515

den 15. November 1856

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

## Gestorben in Luzern.

Den 12. November:

Melissa, ein Mädchen des Hrn. Johann Grau, Zimmermann, von Entlebuch; 3 J. 6 Mon. alt.

Den 14. November:

Frau Maria Anna Greter geb. Reinert von Greppen; 50 J. alt.

## Anzeigen.

### 2458<sup>1)</sup> Stadttheater in Luzern.

Sonntag den 16. November 1856

Zum ersten Male:

## Ein schlauer Fuchs

oder

### So fängt man Raben.

Romisches Charaktergemälde mit Gesang in 3 Akten nach Gellert's Fabel „der Rabe und der Fuchs“ von Carl Zwin. Musik von Binder.

2460] Heute Abend Versammlung der verschiedenen Wurst-Comite's im **Café Caspar.**

Verhandlungen:

Beisteuer zu einem Hackmesser für den Massakrirer Professor Leo in Halle.

Für das Knackwurst-Comite:

Der Vorstand.

### 2456] Schützenfest in Horw.

Künftigen Mittwoch den 19. November hält die Schützengesellschaft von Horw ihr gewöhnliches Schützenfest, in Verbindung mit dem Militärschießen daselbst. Morgens halb 9 Uhr Gottesdienst. Nachher Schießen in den Gesellschaftsstich, einen Freistich und Kehrscheibe. In letztere zwei Scheiben hat Jedermann das Recht zu schießen. Nebstdem ist Tanzmusik der Herren Willmann und Lampart. Es ladet die Herren Mitglieder der Gesellschaft und andere Herren Schützen zum zahlreichen Besuche freundschaftlichst ein

Der Schützenrath.

2446<sup>2)</sup> Die Schützengesellschaft in Schachen hält den 16., 17. und 18. November ihr diesjähriges Auschießen. Zu zahlreichen Besuche ladet ein

der Schützenrath.

2450<sup>1)</sup> Wem ein ziemlich großer Hund, männlichen Geschlechts, von röthlich-gelber Farbe, trägt ein Zeichen mit Nr. 84 Gemeinde Kriens, entlaufen ist, kann denselben bei Unterzeichnetem gegen billige Entschädigung innert 10 Tagen in Empfang nehmen.

Gebr. Zumbühl z. Rößli in Wolhusen.

2457<sup>1)</sup> Ein Jüngling, der schon einige Zeit auf einer Kanzlei gearbeitet hat, eine schöne Handschrift und guten Leumund führt, wünscht entweder als Schreiber, Comptoirgehülfe, Handelsdiener u. eine Anstellung. Wer? sagt die Expedition d. Bl.

2452] Verloren: Am 13. dieß auf der Eisenbahn von Aarau bis Luzern ein **Wandebuch**; dasselbe trägt auf dem Titelblatt den Namen Josef Althaus von Fulda, Schreiner. Der Finder möge es gegen ein Trinkgeld auf der Kantonspolizei abgeben.

### 1856<sup>6)</sup> Zur geneigten Beachtung.

Unterzeichneter empfehle auf nahenden Winter meine Cylinderöfen bester Konstruktion, mit geringem Holzbedarf ohne Geruch heizbar. Nutzen, Solidität, Schönheit und Bequemlichkeit in Placirung empfehlen sie in kleine, ordinäre Zimmer, wie auch in die größten Säle, für welche letztere, Öfen mit Luftheizung, den weitesten Raum schnell und dauerhaft erwärmen. In allen Größen und Sorten sind im Preise von 35 bis 250 Fr. zu bestellen.

Ebenso Eisenrohre in jedem Kaliber zu dem äußerst billigen Preise von 55 Ct. pr. Pfd. stets vorräthig.

Jos. Vieri, Ofen- und Kochherdfabrikant, an der Eisengasse in Luzern.

## Anti-Phosphor-Zündhölzchen.

Die Haupteigenthümlichkeit dieser Zündhölzchen besteht darin, daß sie sich nur an der auf dem Schächtelchen befindlichen Friktion entzünden und dagegen auf jedem andern Körper — er mag nun rauh oder glatt sein — diese zündende Wirkung nicht hervorbringen; man kann solche sogar an einem warmen Ofen streichen, ohne daß sie sich entzünden.

Durch den Gebrauch dieser Zündhölzchen dürfte daher vielen Unglücksfällen vorgebeugt werden, die namentlich durch unvorsichtige Aufbewahrung oder Spielen der Kinder mit denselben veranlaßt werden.

Nur allein zu haben, das Schächtelchen zu

**15 Cts.**

2461<sup>1)</sup>

bei Heinrich Däniker  
am Schwanenplatz.

2451<sup>1)</sup> Man wünscht zu kaufen: schmales und breites Strohgeflecht, Hanf- und Strohgestrick.

Zu vernehmen bei

J. Wiki, Surenngasse.